

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Brief von Ludwig Wolde (Dr. jur.) an Reinhold Schneider -
K 2875**

Wolde, Ludwig

Berlin\$Schäftlarn-Ebenhausen, 1935-1947

K 2875,22

[urn:nbn:de:bsz:31-301109](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-301109)

K 2875

unsern 7. März 1877. Ich bin zu Hause geblieben.
Ich bin zu Hause geblieben. In der Nacht ist es
schon wieder mal vom Himmel
denn ich die ganze Nacht in der
Wolde

Lieber Herr Schneider!

Die Erkrankung eines eines
nehe stehenden Menschen ist nicht geringfügig, ich
hoffe nicht zu machen, und wird nicht ein
von einige Zeit hier festhalten. Es kann sich nicht
beide am Kennzeichen nicht zu Hause und zu Hause
sein. Ich hoffe ich bestimme,
zu die Kränkung keinesfalls über drei Wochen hin
ausgehen wird. Ich hoffe nicht gleich nach
meiner Rückkehr.

Magnum das ist bei Fäulnis. Es wird
viel von Hause und vom Jurel. Nicht gegessen
zu Hause, die nicht für die ausgegangen werden, würde
ich mich nicht helfen auf diesem Wege sind.

Mit dem besten Wunsche für 1877 und vielen
Freuden für Sie und Gänzlichem Gelingen bin ich

Ich bin zu Hause geblieben.

